

Fragenkatalog

1. Warum möchten Sie, dass Ihr Kind auf eine, und im speziellen Fall genau auf unsere, Montessorischule geht?
2. Welche Vorteile erwarten Sie sich für Ihr Kind?
Welche Nachteile könnten sich aus dem Besuch unserer Schule ergeben?
3. An unserer Montessorischule gibt es keine Noten. Welche Rolle spielen ihrer Meinung nach Noten als Rückmeldung für Lernergebnisse?
4. Eventuell haben Sie als Eltern an eine Privatschule andere Erwartungen als an eine staatliche Schule. Wenn ja, welche?
5. Welche Erfahrungen haben Sie als Familie bisher mit der Montessoripädagogik gesammelt? An welchen Punkten spüren Sie Unsicherheiten oder offene Fragen? Stehen beide Eltern hinter der Entscheidung für eine Montessorischule?
6. Besucht oder besuchte Ihr Kind eine heilpädagogische Einrichtung, bzw. eine Therapie (Sprachtherapie, Spieltherapie usw.)? Bitte legen Sie ggf. diagnostische/therapeutische Stellungnahmen der Anmeldung bei.
7. Unsere Schule wird an vielen Stellen durch das Engagement der Eltern mitgetragen und bereichert. Es gibt verschiedene Arbeitsgruppen (AGs) und Elterndienste, in denen sich Eltern engagieren. Einen Überblick über die aktuelle Elternarbeit finden Sie auf unserer Homepage. Bitte beschreiben Sie kurz, in welchen Bereichen Sie sich vorstellen können, sich für unsere Schule zu engagieren?
8. Eventuell werden Sie im Lauf der vier Schuljahre Ihres Kindes feststellen, dass andere Kinder der gleichen Jahrgangsstufe an unserer Schule oder in ihrem Umfeld in manchen Lernbereichen weiter sind als Ihr eigenes Kind. Wie gehen Sie ggf. damit um?
9. Haben Sie bereits konkrete Vorstellungen über die weitere schulische Laufbahn Ihres Kindes nach der Grundschulzeit?
10. An unserer Schule gibt es in der Regel keine Hausaufgaben. Dadurch kann es passieren, dass Sie nicht zu jeder Zeit einen Einblick in die aktuellen Arbeiten und Lernfortschritte Ihres Kindes haben. Wie glauben Sie, wird es Ihnen mit dieser Ungewissheit gehen?
11. Unser Schultag dauert an vier Tagen bis 15:30 Uhr. Wie glauben Sie, wie wird es Ihrem Kind mit den langen Schultagen gehen?
12. Als Schule stehen wir voll hinter der gemeinsamen Erklärung aller Montessori Einrichtungen für Vielfalt und Demokratie. Die dort formulierten Haltungen sind Grundlage unseres pädagogischen Handelns und wichtige Erziehungsziele. Welche Gedanken gehen Ihnen durch den Kopf, wenn Sie die Erklärung für Vielfalt und Demokratie auf der Startseite unserer Homepage lesen?
13. Wenn Ihnen die schulische Gemeinschaft / Klassengemeinschaft in den Sinn kommt, welche Sorgen/Bedenken haben Sie?
14. Unsere Schulklassen fahren regelmäßig vor den Herbstferien ins Schullandheim. Für manche Familien ist die Klassenfahrt mit 2 Übernachtungen eine Herausforderung. Sind Sie als Eltern unsicher, ob Ihr Kind den Aufenthalt im Schullandheim schafft und wenn ja, wie gehen Sie damit um?
15. Eine unserer Schulklassen arbeitet im Rahmen der tiergestützten Pädagogik mit einem Schulhund. Eine Tierhaarallergie spielt daher ggf. eine Rolle bei der Klassenzuteilung. Ist Ihnen eine Tierhaarallergie Ihres Kindes bekannt?
16. Wenn Sie Ihr Kind mit drei Worten beschreiben müssten, welche wären diese?